

AUSSCHREIBUNG

JURA SOYEER PREIS

Autor:innen-Wettbewerb
für die Komödie der Gegenwart



T
V
H
OLKE
E
S
A
T

JURA SOYFER PREIS

Autor:innen-Wettbewerb für die Komödie der Gegenwart

Erneut schreibt das Volkstheater Wien den mit der Künstlerischen Direktion von Jan Philipp Gloger initiierten Jura Soyfer Autor:innenpreis aus. Gefördert von der Edith und Werner Rieder Stiftung wird der hochdotierte Dramatikpreis alle zwei Jahre verliehen. Erster Preisträger ist Michel Decar, dessen SEEGEFECHT BEI HELGOLAND im Herbst 2027 am Volkstheater zur Uraufführung kommt.

Mit den Mitteln der Literatur kämpfte Soyfer leidenschaftlich für eine bessere Welt. Der engagierte Kritiker sozialer Ungerechtigkeit spiegelt präzise seine Zeit. Er entlarvt falsche Illusionen, ruft auf, Gesellschaft zu verändern, warnt vor den Gefahren eines ungebremsten Kapitalismus und früh vor dem aufkommenden Nationalsozialismus. Entstanden zunächst im Kontext des politischen Kabarets, greifen seine oft musikalisch-revuehaften Stücke bewusst Traditionen des Volkstheaters auf.

Im Rahmen eines Wettbewerbs möchten wir erfahrene Autor:innen einladen, Ideen für neue Stücke für die große Bühne zu entwickeln, die Traditionslinien des politischen Humors fortschreiben.

Die Autor:innen sollten **bis zum 15. Dezember 2026** ca. 5-seitige, aussagekräftige Ideenskizzen für ein neues Stück (Exposé, erste Dialogentwürfe, exemplarische Texte oder Ähnliches) einreichen. Wir bitten zusätzlich darum, einen fertigen Text als Referenz mitzusenden, ebenso wie einen künstlerischen Lebenslauf.

Aus den eingesandten Exposés wird die Dramaturgie des Volkstheaters bis ca. Ende März 2027 fünf Autor:innen auswählen und sie einladen, eine genauere Ausarbeitung der jeweiligen Stückskizze einzureichen. **Diese erste Fassung wird mit einem Honorar von jeweils 6.000,- Euro vergütet.**

Eine Fachjury wählt bis zum Herbst 2027 aus den fünf Stücken eines aus. In Zusammenarbeit mit dem Volkstheater soll es dann bis zum März 2028 final ausgearbeitet werden. Die Uraufführung ist zu Beginn der Spielzeit 2029/30 geplant. **Der Jura Soyfer Preis ist mit 30.000,- Euro dotiert.**

Alle eingereichten Texte müssen entweder im Original in deutscher Sprache verfasst sein oder in Originalsprache mit deutscher Übersetzung vorliegen. Wir möchten explizit auch internationale Autor:innen ermutigen, sich am Wettbewerb zu beteiligen.

**Einsendeschluss für die Exposés ist der 15. Dezember 2026 (Datum der E-Mail).
Manuskripte bitte digital an: soyfer.preis@volkstheater.at**

*Der Jura Soyfer Preis ist ein Projekt des Volkstheaters,
dotiert von der Edith und Werner Rieder Stiftung.*